

STADTWERKE SCHWAZ

NEWS

UNSER SERVICEMAGAZIN

OHNE GRABUNGEN KEINE ANSCHLÜSSE

Baustellen sind
unumgänglich

PRODUKTIONS- PAUSE

für Sanierungsarbeiten
beim Kraftwerk Pillbach



STADTWERKE SCHWAZ

schwaz.net



Wir planen und errichten private und gewerbliche Photovoltaikanlagen:

- ☀ umfangreiche technische Beratung über die optimale Größe der PV-Anlage
- ☀ Projektierung mit Drohnenflug
- ☀ Konzeptionierung, Planung, Baueinreichung und Installation der PV-Anlage
- ☀ marktkonforme Vergütung der Überschusseinspeisung

weitere Informationen auf: stadtwerkeschwaz.at/photovoltaik oder rufen Sie uns an 05242 6970

UNSERE TOP SYNCHRON GLASFASERPRODUKTE

50/50
Mbit/s

Internet
synchron S

€19,90*

3

Monate
GRATIS**

300/300
Mbit/s

Internet
synchron L

€34,90

Auch mit
Kabel-TV
kombinierbar

100/100
Mbit/s

Internet
synchron M

€24,90

KEINE
Service
Pauschale

500/500
Mbit/s

Internet
synchron XL

€49,90

Alle synchron Glasfaser Internet & TV-Kombi-Produkte inkl. WLAN-Modem (Fritz!Box) im Wert von 159,- Euro | optional mit Telefon | Technikerinstallation kostenlos | keine Herstellungskosten (wenn interaktiv erschlossen) | *Produktpreis ab dem 25. Monat Euro 23,90 | ** für Neukunden und bei 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit keine Produktkosten in den ersten 3 Monaten

schwaz.net 05242 6970 | internet@stadtwerkeschwaz.at | schwaz.net

INHALT

- 3 EDITORIAL
- 4 PRODUKTIONSPAUSE
beim Kraftwerk Pillbach
- 6 GRABUNGSARBEITEN
Baustellen sind unumgänglich
- 10 PERSONALAKTIVITÄTEN
und Anträge für Zertifizierungen
- 11 WILLKOMMEN im Team
und Danke für den Einsatz
- 12 NOTSTROMAGGREGATE
Stromausfall, kein Problem!
- 13 KARRIERE OPEN AIR
Zusammenarbeit
- 14 NEUES & WISSENSWERTES
Virtuelle Anlagenübersicht
schwaz.net in Bruck am Ziller
Stromkosten werden teurer
- 16 PAPIERLOSE RECHNUNG
pdf-Rechnung und Kundenportal



IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Stadtwerke Schwaz GmbH, Hermine-Berghofer-Straße 31,
6130 Schwaz, Tel. 05242 6970
info@stadtwerkeschwaz.at, <https://stadtwerkeschwaz.at>
www.facebook.com/stadtwerkeschwaz
www.instagram.com/stadtwerkeschwaz/
Geschäftsführer DI Karl Heinz Greil
Konzeption, Gestaltung und Redaktion:
Abt. Kommunikation, Mag. Cornelia Prantl
Fotos: Stadtwerke Schwaz GmbH, becnaphoto (Titelbild,
Beitrag Baustellen); am Titelbild: Projektleiter Andreas Moser
Adobe stock fotos, ggf. Hinweis copyright
Druck: Konzept Druck & Design Leitner, Schwaz
gedruckt auf Soporset



News Nr. 1, April 2025, ist das Servicemagazin für Kunden
und Freunde der Stadtwerke Schwaz GmbH.
News erscheint zweimal pro Jahr.
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
siehe stadtwerkeschwaz.at/impresum



VOLLER TATENDRANG

EDITORIAL

Mit dem Frühjahr beginnt auch wieder die Bausaison für Infrastrukturanlagen. Trinkwasser-, Schmutz- und Regenwasser- sowie Stromleitungen waren seit Jahrzehnten für alle Gebäude in Schwaz die Basisinfrastruktur, die für private und gewerbliche Objekte selbstverständlich sind. Seit vielen Jahren liegen teilweise Telekommunikationsleitungen in den Straßen und auch die Infrastruktur für die Straßenbeleuchtung braucht ihren Platz. Zuletzt kam noch das Glasfasernetzwerk hinzu und teilweise sind Nutzwasser- und Wärmeversorgungsleitungen verlegt.

Neben der Neuerrichtung dieser Infrastruktur sind laufend Reparaturen, Änderungen oder Erneuerungen von Hausanschlüssen und der Austausch von ganzen Leitungsabschnitten aufgrund von Überalterung zu bewerkstelligen.

All diese Maßnahmen finden im öffentlichen Raum statt und beeinträchtigen durch die Baustellen das Leben der Schwazer Bevölkerung. Die Stadtwerke Schwaz sind gemeinsam mit dem Bauamt der Stadtgemeinde Schwaz und den ausführenden Baufirmen bemüht, die Belastungen dadurch und die Einschränkungen der Mobilität so gering als möglich zu halten. Durch eine fundierte Planung und Risikoevaluierung mit Festlegung von Vermeidungsmaßnahmen bei jeder einzelnen Baustelle haben wir gemeinsam mit dem Bauamt ein System etabliert, das nicht nur den Verkehrsfluss in Not-situationen gewährleistet, sondern auch unerwartete Naturereignisse berücksichtigt. Begleitet wird dies von einer aktiven Kommunikation über die Medienkanäle der Stadtgemeinde und der Stadtwerke Schwaz.

Trotz all dieser Bemühungen können Beeinträchtigungen für den Einzelnen nie gänzlich ausgeschlossen werden, wofür ich mich vorab entschuldigen möchte. Ich bedanke mich für jede Rückmeldung zu unseren Baustellen, da wir damit uns und unser System aktiv weiterentwickeln können.

Herzlichst Ihr


Karl Heinz Greil

PRODUKTIONSPAUSE BEIM KRAFTWERK PILLBACH FÜR UMFASSENDE SANIERUNGS- UND KONTROLLMASSNAHMEN

Die Wartung von Anlagen gehört zu den zentralen Aufgaben im Bereich der Energieerzeugung bei den Stadtwerken Schwaz. Nur durch regelmäßige Instandhaltungsmaßnahmen können Anlagen effizient, nachhaltig und langfristig betrieben werden. Solche Wartungsarbeiten erfordern einen vorübergehenden Kraftwerksstillstand, der aber optimal genutzt werden kann, indem zeitgleich weitere Sanierungs- und Kontrollarbeiten durchgeführt werden. Ein Beispiel für diese vorausschauende Herangehensweise waren die Instandhaltungsmaßnahmen beim Kraftwerk Pillbach im Zeitraum Herbst/Winter 2024/25.

Vor über 40 Jahren erbaut ...

Das Kraftwerk Pillbach wurde im Jahr 1983, also vor mehr als 40 Jahren, erbaut. Es verfügt über eine maximale Erzeugungskapazität von ca. 3300 kVA und eine Jahreserzeugung von rund 10,5 GWh. Die Stollenlänge misst ca. 850 m und die Stollenhöhe beträgt ca. 2,5 m.

... vergangenen Winter saniert

Die letzte umfassende Überholung des Generators mit Ausbau und Sichtprüfung liegt etwa 20 Jahre zurück. Nun wurde im November 2024 mit Unterstützung der Firma Elin der 19,5 t schwere Generator demontiert und zur Durchführung der notwendigen Revisionsarbeiten ins Elin-Werk nach Weiz transportiert, wo dieser gründlich gereinigt, die Schmier- und Dichtringe ausgetauscht und die Stator-Wicklung mittels entsprechender Messungen überprüft wurden. Da die Überprüfung der Wicklungen zufriedenstellende Ergebnisse lieferte, konnte der Generator bereits Ende Jänner 2025 wieder eingebaut werden.

In Vorbereitung auf die geplante Generatorrevision wurde im Jahr 2023 auch der Zustand des Kugelschiebers überprüft. Die Inspektion durch die Firma Andritz ergab, dass sich der Kugelschieber in einem dem Alter entsprechend abgenutzten Zustand befand und saniert werden sollte. Das besagte Teil hat einen Durchmesser von etwa 150 cm und muss einem Druck von bis zu 30 bar standhalten. Aufgrund dieser und der speziellen Einbausituation vor Ort ist der Kugelschieber als Unikat zu betrachten. Die vorgeschlagene Sanierungsdauer wurde mit 15 Wochen veranschlagt. Zeitgleich mit dem Generator wurde also auch der Kugelschieber demontiert und zur Revision freigegeben.

Im Werk der Firma Andritz wurde der Kugelschieber komplett in seine Einzelteile zerlegt, gründlich inspektiert und den nötigen Sanierungsmaßnahmen unterzogen. Somit kann er in den kommenden Jahren im Kraftwerk Pillbach zuverlässig seinen Beitrag leisten. Im Zuge der Sanierung des Kugelschiebers wur-

de auch das abgenutzte Laufrad demontiert und im Andritz-Werk überprüft und generalsaniert.

... die Druckstollen überprüft

Während das Kraftwerk Pillbach im Revisionsbetrieb war und alle Anlagen ruhten, bot sich die ideale Gelegenheit, den baulichen Zustand des Druckstollens genauer unter die Lupe zu nehmen. Ohne Wasserfluss durch den Stollen konnten gemeinsam mit einem Geologen umfassende Begehungen und sorgfältige Überprüfungen durchgeführt werden, um die Qualität und Sicherheit des unterirdischen Bauwerks zu evaluieren.

Die Überprüfung brachte leider Risse und Abplatzungen an der Stollendecke und dem Stollenboden zu Tage. Zudem waren die Drainagen, die mehrfach von der Stollendecke in den Felsen gebohrt worden waren, stark korrodiert, sodass ihre Funktion nicht mehr gewährleistet war. Das Absetzbecken nahe der "Plombe" - das ist der Übergang vom Stollen zur Druckrohrleitung

- war bis weit in den Stollen hinein mit Kies- und Sandablagerungen aufgefüllt. Die Empfehlungen des Geologen, die alten verfugten Risse freizulegen, zu vermessen und fotografisch zu dokumentieren sowie die Spione und die Drainagen zu erneuern, wurden nach einer Genehmigung eines Sonderbudgets durch den Aufsichtsrat ehestmöglich umgesetzt. So konnten die Arbeiten punktgenau zum geplanten Inbetriebnahmetermin Ende März abgeschlossen werden.

.. für Rettungsübungen genutzt

Die Stadtwerke Schwaz legen großen Wert auf Arbeitssicherheit. So wurde die Gelegenheit des leeren Triebwasserstollens genutzt, um eine Notfallübung mit verschiedenen Blaulichtorganisationen durchzuführen. Diese Übungen sind wichtig, um Notfallpläne zu testen, Mitarbeiter zu schulen, Einsatzkräfte gut auf mögliche Ernstfälle vorzubereiten und Verbesserungspotenziale zu identifizieren.

Das Übungsszenario sah vor, dass Personen, die sich bei Reparaturarbeiten im Stollen befanden, in eine Notlage gerieten. Über die Alarmierungskette vor Ort wurde durch einen Notruf an die Leitstelle Tirol der Rettungsprozess eingeleitet. Dabei wurde ein speziell für die Arbeiten im Stollen (Untertage) ausgearbeiteter Sonderalarmplan getestet, der neben den genauen Koordinaten des Einstiegsschachtes auch die Alarmierung der notwendigen Einsatzorganisationen beinhaltete. In diesem Fall waren das die FF-Pill, die Bergrettung Schwaz, die Grubenwehr

Tirol und der Rettungsdienst Tirol.

Nach Abschluss der erfolgreichen Rettung hatten alle 80 am Übungsszenario involvierten Personen die Möglichkeit, den 850 m langen Stollen zu besichtigen. Das Engagement war groß und die Zusammenarbeit aller Beteiligten funktionierte perfekt.

... und die Sanierung erfolgreich abgeschlossen

In diesen 17 Wochen der Generalsanierung konnte das engagierte Team im Bereich Stromerzeugung alle gesetzten Ziele erreichen. Das Kraftwerk



Pillbach wird dank dieser umfassenden Arbeiten zukünftig wieder zuverlässig saubere und nachhaltige Energie bereitstellen und damit jährlich rund 3000 Haushalte versorgen.

OHNE GRABUNGSARBEITEN KEINE ANSCHLÜSSE

In der „Unterwelt“ einer Stadt ist richtig viel los. Da liegen verschiedene Leitungen unter- und übereinander, um die Haushalte verlässlich mit Wasser, Strom, Internet, Wärme oder Gas zu versorgen sowie das Abwasser zu entsorgen.

Um eine leistungsfähige Infrastruktur und eine störungsfreie Versorgung mit Wasser, Strom und Internet/TV sicherzustellen, muss immer wieder gebaut und gegraben werden. Oft zum Leidwesen von Anrainer:innen, Fußgänger:innen oder Autofahrer:innen, denn Baustellen bringen unweigerlich Lärm, Staub und Verkehrsbehinderungen mit sich.

Wer sich mit dem Start der Bausaison jetzt im Frühling über die eine oder andere Baustelle wundert, der bedenke bitte: Bauprojekte sorgen dafür, dass die Strom- und Glasfasernetze stabil und ausfallsicher bleiben, dass sauberes Trinkwasser jederzeit verfügbar ist und dass das Abwasser zuverlässig entsorgt wird.

>> Wir bauen für Schwaz! <<

Die Stadtwerke Schwaz investieren laufend in die Optimierung und Zukunftssicherheit der Infrastruktur in Schwaz und damit verbunden in neue Bauprojekte. Gleichzeitig werden dadurch Arbeitsplätze geschaffen und gesichert – sowohl bei den Stadtwerken Schwaz als auch bei lokalen Bauunternehmen und Lieferanten.

Aber wie läuft nun so ein Tiefbauprojekt ab?

Damit eine Baustelle effizient und mit möglichst wenigen Einschränkungen umgesetzt werden kann, braucht es eine durchdachte Planung. Verschiedene Gewerke müssen optimal koordiniert werden, um Verzögerungen zu vermeiden.

Vorbesprechung der Baustelle

1 Die betroffenen Anrainer werden nach gründlicher Planung und Abstimmung zwischen den Vertretern von Stadtwerken, Stadtgemeinde und Baufirma rechtzeitig über die geplanten Baumaßnahmen durch die Stadtgemeinde Schwaz informiert.

2 Absicherung der Baustelle

Vor Baustart wird die Baustelle entsprechend den Sicherheitsrichtlinien abgesichert. Zusätzlich werden Baustelleninformationstafeln der Stadtwerke Schwaz gut sichtbar vor Ort aufgestellt.

3 Baustart

Die beauftragte Baufirma führt den Grabenaushub der Künette auf die notwendige Tiefe durch.

4 Verlegung der Infrastruktur

Die Verlegung der geplanten Leitungen und Kabel kann je nach Verlegetiefe und Leitungslänge einige Wochen dauern. Die Versorgung mit Strom bzw. Wasser/Abwasser ist während der Bauphase nahezu durchgehend sichergestellt.

5 Straßenwiederherstellung

Abschließend findet die Wiederverfüllung der Künette mit geeignetem Material und die Asphaltierung der Straße statt. Gegebenenfalls wird die gesamte Straßenoberfläche nach Absprache mit der Stadtgemeinde saniert.



Für die Errichtung der nötigen Infrastruktur für das tägliche Leben sind bei den Stadtwerken Schwaz die verschiedenen Bereiche wie Strom, IT, Wasser & Wärme im Einsatz. Die Koordination hausintern sowie im Zusammenspiel mit anderen Gewerken, wie z.B. externen Baufirmen, übernehmen die Projektleiter des Geschäftsbereichs Engineering Services.

FRAGEN & ANTWORTEN

Was die sichtbaren Baustellen in der Stadt betrifft, so stellen sich viele Bürgerinnen und Bürger berechtigt die eine oder andere Frage, die hier beantwortet werden soll:

Warum muss eine Straße mehrmals hintereinander aufgedigelt werden?

Das mehrfache Öffnen und Wiederverschließen eines Grabens kann verschiedene technische, organisatorische und wirtschaftliche Gründe haben, wie zum Beispiel:

► Verkehrsfluss und Anrainerfreundlichkeit

Gerade in dicht besiedelten Gebieten müssen Baustellen so organisiert werden, dass Straßen nicht über längere Zeit unpassierbar bleiben. Eine temporäre Verfüllung ermöglicht es, Straßen oder Gehwege zwischen den Bauphasen wieder für den Verkehr freizugeben.

► Sicherheit und Stabilität

Ein offener Graben stellt ein erhebliches Risiko für Verkehr, Fußgänger und Bauarbeiter dar. Um Einstürze oder Unfälle zu vermeiden, werden Gräben oft vorübergehend verfüllt und verdichtet, bis die nächste Bauphase beginnt.

► Organisation der Baustelle

Um die Versorgungssicherheit der Anrainer zu gewährleisten, bleibt die Versorgung über den Altbestand so lange aktiv, bis sie auf die neue Hauptleitung verlegt werden kann. Um die Beeinträchtigungen durch offene Künetten möglichst gering zu halten, kann es vorkommen, dass ein Graben zwischenzeitlich geschlossen wird, bis der Umschluss auf die neue Leitung erfolgt.

Wie wird die Versorgung während der Bauarbeiten sichergestellt?

Die bestehende Leitung versorgt die Anrainer so lange, bis ein Anschluss an die neu verlegte Leitung möglich ist. Während des Neuanschlusses kann es kurzzeitig zu Unterbrechungen kommen, diese sollten jedoch nur eine kurze Zeit zu Beeinträchtigungen führen. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass eine provisorische Leitung gelegt



Die vergrabenen Leitungen und Kabel werden vom Team Leitungsdokumentation vor Ort vermessen und anschließend im Büro in das GIS (Geoinformationssystem) zur Dokumentation eingetragen. Somit kann später Auskunft über den Verlauf gegeben werden, damit es bei zukünftigen Grabungen zu keinen Schäden kommt.



werden muss, um sicherzustellen, dass die Versorgung gewährleistet ist. Kurzfristige Versorgungsunterbrechungen werden geplant und rechtzeitig kommuniziert.

Warum dauern manche Baustellen länger als andere?

Jede Baustelle ist anders, deshalb hängt die Dauer von mehreren Faktoren ab:

► Unterschiedliche Grabungstiefen

Je nachdem, welche Leitungen verlegt werden sollen, muss unterschiedlich tief gegraben werden, eine Trinkwasserleitung liegt zum Beispiel tiefer als ein Glasfaserkabel.

► Wetterbedingungen

Starker Regen, Frost oder extreme Hitze können die Bauarbeiten verzögern oder sogar unmöglich machen.

► unerwartete Hindernisse

Manchmal gibt es auch unerwartete Hindernisse, die für Überraschungen und Verzögerungen sorgen können. So zum Beispiel, wenn alte Leitungen vorgefunden werden, die nicht dokumentiert waren, wenn Felsen die Grabungsarbeiten erschweren oder wenn man auf archäologische Funde stößt.

Warum muss nachts gegraben werden?

Nachts wird nur in Ausnahmesituationen gegraben. Während des Tages verursachen Baustellen bei Straßenkreuzungen und in belebten Gebieten häufig Staus, Umleitungen und Einschränkungen für Fußgänger und Autofahrer. Nachts ist der Verkehr in der Regel geringer, was es ermöglicht, schneller und effizienter zu arbeiten, ohne den täglichen Ablauf zu stark zu stören.

MEHR DAZU:

stadtwerkeschwaz.at/baustellen
schwaz.at, Straßensperren



PERSONAL AKTIVITÄTEN



MITEINANDER.FEIERN

Bei der von rund 80 % der Mitarbeiter:innen besonders gut besuchten Weihnachtsfeier am 13.12.2024 im Restaurant Silberberg in Schwaz gab GF Karl Heinz Greil einen Rückblick auf das erfolgreiche Jahr und durfte zwei Mitarbeiter für ihre 45-jährige Betriebszugehörigkeit ehren: Peter Streiter und Martin Haidacher. Danach blieb noch ausreichend Zeit für eine Gesangseinlage der "Neuen" und zum Feiern.



MITEINANDER.UNTERWEGS

Die schneebegeisterten Mitarbeiter:innen ließen sich den coolen Skitag Anfang März 2025 im weitläufigen Skigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn nicht entgehen. Gemeinsam zogen die Skifahrer:innen und ein Snowboarder über die Pisten und freuten sich über anfangs gute Schneeverhältnisse und im Laufe des Tages klare Sicht. Unfallfrei gings zum Après Ski und nicht zu spät per Bus wieder heim.



MITEINANDER.AUSGEBILDET

Am 24. Jänner fand der jährliche Ausbilder-tag für alle Mitarbeiter:innen, die Lehrlinge ausbilden, statt. Das diesjährige Motto: "Kommunikation auf Augenhöhe". Nach einem spannenden Vortrag, präsentiert von Alexander Alscher, wurden mit der Methode "World Café" in Gruppen relevante Themen in der Lehrlingsausbildung bei den Stadtwerken Schwaz diskutiert und anschließend im Plenum präsentiert.



MITEINANDER.LERNEN

Die fünf Lehrlinge des ersten Lehrjahres Elektrotechnik wurden heuer erstmals gemeinsam auf die Berufsschule vorbereitet. Die Bauleiter Klaus Lechner und Florian Schröder nahmen sich an sieben Freitag-nachmittagen die Zeit, um die Lehrlinge mit Rechnungen, Formeln und Beispielen fit für den intensiven Unterricht in der Berufsschule für Elektrotechnik in Innsbruck zu machen und ihnen den Einstieg zu erleichtern.

MITEINANDER.INFORMIERT

Alljährlich laden die Stadtwerke Schwaz ihre Penionistinnen und Pensionisten zu einem Treffen ein, um ihnen Neues von den Stadtwerken zu präsentieren. Dieses Mal wurden die neue PV-Anlage am Dach des Hochbehälters Kraken sowie der mit Schautafeln ausgestattete Vorraum zum Wasserbehälter gezeigt. Anschließend gab es in der Firmenzentrale Infos über Neues und ausreichend Zeit für geselliges Beisammensein.



KOMM' ZU UNS INS TEAM!

Wir bieten viele, vor allem technische, Jobs mit abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten und Benefits an. Zum Beispiel flexible Arbeitszeiten, leistungsgerechte Vergütung, vielfältige Entwicklungsperspektiven, ein sicheres berufliches Umfeld, betriebliche Altersvorsorge. Unser aktuelles Video bringt dich mitten ins Geschehen.



INFOS UND BEWERBUNGEN:
stadtwerkeschwaz.at/jobs
bewerbungen@stadtwerkeschwaz.at

Mit der "Nachhaltigkeitsberatung im Bereich Betriebliche Gesundheit" läuft derzeit bei den Stadtwerken Schwaz in Zusammenarbeit mit der ÖGK Tirol und der Firma "Die Beraterinnen" eine Initiative zur Wiederverleihung des BGF-Gütesiegels für die Jahre 2026 bis 2028.



Ausgezeichneter Lehrbetrieb
2020 – 2025

Zeitgleich wurde auch der Antrag auf Verlängerung des Prädikats "Ausgezeichneter Lehrbetrieb" eingereicht. Die Stadtwerke Schwaz können sich seit 2020 aufgrund ihres großen Engagements in der Lehrlingsausbildung über diese Landesauszeichnung freuen.



WILLKOMMEN IM TEAM

ANDREAS JÖRGER

aus Jenbach ist seit Mitte Jänner Mitarbeiter im Geschäftsbereich Strom Betrieb, wo er schwerpunktmäßig in der Stromversorgung und im Bereich Daten-systeme eingesetzt wird.



RENE BRÄUER

aus Vomperbach ist seit Mitte Jänner als Monteur in unserem Geschäftsbereich Elektrotechnik beschäftigt. Er erlernte den Beruf des Elektrotechnikers mit Schwerpunkt Anlagen- und Betriebstechnik sowie Automatisierungs- und Prozessleittechnik.

REGINA SILLER

aus Mutters arbeitete sich mit 1. Februar in die Aufgaben des Personalwesens ein und übernahm mit Ende März das Personalmanagement bei den Stadtwerken Schwaz. Ihre Vorgängerin Iyoshi Adam kehrte aus privaten Gründen in ihre Heimat Luxemburg zurück.



NICK SCHAEFER

wohnhaft in Jenbach setzt seit 1. Februar bei den Stadtwerken Schwaz seine Lehre als Elektrotechniker mit Schwerpunkt Gebäudetechnik-Smart Home im 4. Lehrjahr fort, nachdem er auf eigenen Wunsch den Lehrbetrieb wechselte.

FABIAN KOMETER

ist seit Anfang März wieder zurück bei den Stadtwerken Schwaz und als Elektrotechnik-Monteur im Einsatz. Fabian absolvierte von 2019 bis 2023 bei den Stadtwerken Schwaz erfolgreich seine Lehre im Modulberuf Elektrotechnik-Gebäudeleittechnik im Geschäftsbereich Elektrotechnik.



>> Wir heißen unsere neuen Mitarbeiter:innen herzlich willkommen! <<

ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT

ELFRIEDE KIENINGER

War seit 2003 bei den Stadtwerken Schwaz als Buchhalterin beschäftigt. Ihr umfangreiches Fachwissen gilt es nun zu ersetzen. Elfriede ging mit April in die passive Altersteilzeit.



"Wir sagen danke für deinen Einsatz."

Unsere offenen Lehrstellen:
Start 1.9.2025

Elektrotechnik
Modullehrberuf: Gebäudetechnik, Smart Home

Elektrotechnik eLevel 2.0
Modullehrberuf: Gebäudetechnik, Smart Home mit verkürzter Lehrzeit, Voraussetzung: Matura, Fachschulabschluss oder Lehre in einem anderem Beruf

Elektrotechnik
Modullehrberuf: Energietechnik, Automatisierungs- und Prozessleittechnik; Mindestalter 17 Jahre

Bewirb dich jetzt!
bewerbungen@stadtwerkeschwaz.at
stadtwerkeschwaz.at/jobs

WEITERE FREIE STELLEN:
stadtwerkeschwaz.at/jobs

>> In den vergangenen Monaten haben uns auch einige Mitarbeiter verlassen, um sich beruflich zu verändern oder weiterzubilden. Wir wünschen alles Gute für diesen Weg! <<



Präzisionsarbeit bei der Lieferung vor Ort und viel elektrotechnisches Know How machen die Stadtwerke Schwaz mit ihrem Geschäftsbereich Elektrotechnik zum idealen Partner für anspruchsvolle Aufträge. Am 10. Dezember 2024 wurde die schallgedämmte Notstromanlage für die Silberhoamat Knappenanger geliefert.

Positionierung eines Notstromaggregates bei der Feuerwehr Jenbach

Stromausfall, kein Problem!

NOTSTROMAGGREGATE SORGEN FÜR AUSFALLSICHERHEIT IN SENSIBLEN BEREICHEN UND EINRICHTUNGEN

Der Strom fällt aus, alles ist dunkel, nichts geht mehr. Ein Szenario, das sich gerade in einem Sozialzentrum mit älteren, auf Hilfe angewiesenen Menschen, keiner wünscht. In der Silberhoamat Knappenanger ist seit Anfang des Jahres eine Stromunterbrechung kein Aufreger mehr. Mit der Errichtung einer professionellen Notstromanlage wurde vorgesorgt.

In der Silberhoamat Knappenanger leben 133 Bewohnerinnen und Bewohner aus acht Gemeinden im Bezirk Schwaz. Sie ist Arbeitsstätte für 180 Menschen in den entsprechenden Berufen und Begegnungsort für jung und alt.

Von der Großküche im Haus werden nicht nur besagte Personen täglich mit frisch gekochtem Essen versorgt, sondern auch andere Einrichtungen in Schwaz beliefert. Damit die Küche niemals kalt bleibt, war es der Heimleitung ein besonderes Anliegen, dass die Stromversorgung ohne längere Unterbrechung gesichert ist.

In der Pflege und Betreuung von Menschen in höherem Alter ist es natürlich sehr wichtig, dass alles rei-

bungslos funktioniert: Beleuchtung, automatische Türen und Tore, der Lift, automatische Betten, Telefonanlage und Computer, die gesamte Sicherheitstechnik ... der Betrieb eines Altersheimes ist ohne Stromversorgung unvorstellbar, auch wenn es nur für eine kurze Zeit wäre.

Das Notstromaggregat wird bei Stromausfall und für die vorgeschriebenen Probeläufe mit Diesel betrieben und kann im Notfall die gesamte Anlage mehrere Tage problemlos mit Strom versorgen. Neben den notwendigen baulichen Maßnahmen, wie Schaffung eines Aggregatraums und Anbau eines Edelstahlkamins musste auch in die Gebäudetechnik investiert werden.

Bauleiter Florian Schröder und sein Team, Geschäftsbereich Elektrotechnik, sorgten sowohl bei der Errichtung der Notstromanlage in der Silberhoamat Knappenanger als auch bei der Feuerwehr Jenbach dafür, dass eine Stromunterbrechung ohne spürbare Auswirkungen bleibt.

Das Notstromaggregat bei der Feuerwehr Jenbach übernimmt bei einer netzbedingten Stromunterbrechung die Versorgung des Feuerwehrhauses, der Telefonanlage sowie der EDV der Gemeinde Jenbach, damit Blaulichtorganisationen voll einsatzfähig bleiben.

Technische Details und Arbeiten bei der Notstromanlage Silberhoamat:

- Umfang: Diesel-Notstromaggregat, Abgasanlage, Kraftstoffanlage mit 5 Dieseltanks, Lüftungs- und Kühlanlage, Batterieanlage, Notstromschaltschrank
- Aggregatleistung 400 kVA
- Leistungen unseres Teams: Umbau Hauptverteileranlage, Leitungsverlegung, Brandmeldeanlage, Blitzschutzanlage, Einbinden des Aggregats in die Gebäudeleittechnik u.v.m.

INFOS: elektrotechnik@stadtwerkeschwaz.at

KARRIERE OPEN AIR 2025

Tirols größtes Jobfestival unter freiem Himmel

„Berufe erleben, Zukunft gestalten!“ – unter diesem Motto findet am Samstag, den 7. Juni 2025, von 9:30 bis 15:30 Uhr das Karriere Open Air 2025 in der Bezirkshauptstadt Schwaz statt. Tirols größtes Jobfestival unter freiem Himmel richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene und Arbeitssuchende und bietet einzigartige Möglichkeiten, sich über Berufe zu informieren, verschiedene Tätigkeitsbereiche auszuprobieren und Perspektiven für die eigene berufliche Zukunft zu entdecken.

Seit der ersten Ausgabe des Karriere Open Airs sind die Stadtwerke Schwaz nicht nur als Aussteller, sondern auch als starker Partner in der Umsetzung mit dabei. Sie sorgen für die technische Infrastruktur – von Strom- und Wasseranschlüssen bis hin zu WLAN-Lösungen – und ermöglichen so einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Gleichzeitig nutzen sie die Plattform, um ihre vielfältigen Karrieremöglichkeiten zu präsentieren. Mit zahlreichen Lehrberufen in unterschiedlichen Bereichen bieten die Stadtwerke Schwaz spannende Zukunftsperspektiven in einer dynamischen Branche.

Hinter der Organisation des Karriere Open Airs stehen die Stadtmarketing und Saalmanagement Schwaz GmbH, das AMS Schwaz, die WKO Tirol sowie die AK Tirol. Gemeinsam mit starken Partnern wie der DAKA Unternehmensfamilie, INNIO Jenbacher, der Tyrolit Gruppe, Rieder Zillertal, der ADLER-Werk Lackfabrik und Unterstützern – darunter das Land Tirol, die Industriellenvereinigung, die Sparkasse Schwaz AG sowie Gebäudereinigung Jäger Tirol – wurde ein vielseitiges Programm gestaltet, um junge Talente zu fördern, Berufssuchenden Chancen aufzuzeigen und den heimischen Arbeitsmarkt zu stärken.

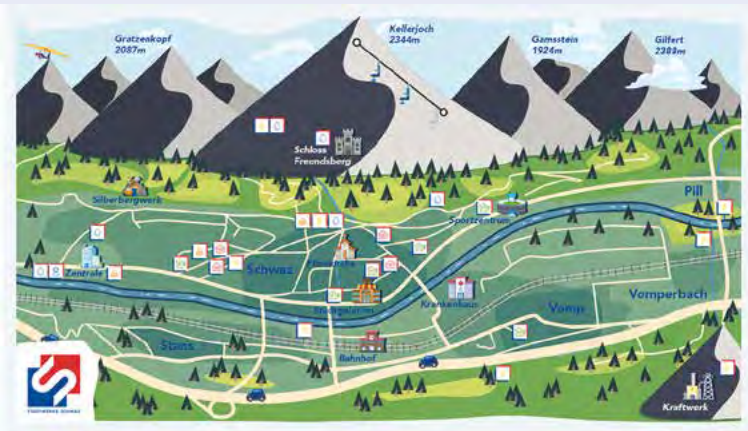
In der Schwazer Innenstadt präsentieren sich am 7. Juni über 60 Betriebe aus dem Bezirk Schwaz und bieten spannende Einblicke in die Arbeitswelt. Das Karriere Open Air ist eine Plattform, um den Herausforderungen des Arbeitsmarkts aktiv zu begegnen. Jugendliche und junge Erwachsene erhalten Orientierungshilfen und können Berufe aus nächster Nähe erleben. Gleichzeitig wird Arbeitssuchenden die Chance geboten, Vorurteile abzubauen und neue Perspektiven zu gewinnen. An den Ständen der ausstellenden Betriebe können praxisnahe Tätigkeiten ausprobiert werden. Interaktive Stationen, spannende Aufgaben und persönliche Gespräche mit Fachkräften ermöglichen ein ganzheitliches Erlebnis. Auch Spiele und kreative Challenges laden zum Mitmachen ein und machen die Veranstaltung zu einem lebendigen Festival.

Die Kulinarikstraße verwöhnt mit regionalen Spezialitäten, die von Schwazer Innenstadtbetrieben und Foodtrucks angeboten werden. Für die jüngsten Gäste gibt es ein buntes Kinderprogramm, das von qualifizierten Betreuer:innen geleitet wird. So können Kinder nicht nur spielerisch Berufe entdecken, sondern auch erste Einblicke in die Arbeitswelt gewinnen.

MEHR DAZU: karriere-open-air.at



VIRTUELLE ANLAGENÜBERSICHT



Erkunde die Stadtwerke Schwaaz auf virtuellem Weg

Um die Versorgungssicherheit bei Strom, Wasser und Wärme sowie Internet zu gewährleisten, betreiben die Stadtwerke Schwaaz viele Anlagen in ihrem Versorgungsgebiet. Eine interaktive Übersicht auf der Website bietet die Möglichkeit, diese vielfältigen Einrichtungen in und um Schwaaz virtuell zu entdecken.

Nachhaltige Energieerzeugung aus Wasser- und Sonnenkraft, die Wasserversorgung der Stadt Schwaaz sowie die Abwasserentsorgung und -reinigung für Schwaaz und die umliegenden Gemeinden sind Teil der Aufgaben der Stadtwerke Schwaaz. Sie betreiben öffentliche Parkgaragen und eLadestationen für eine zukunftsorientierte Mobilität. Als zuverlässiger Partner der Stadt Schwaaz tragen die Stadtwerke Schwaaz mit ihrem Nutzwasserbrunnen zur ökologisch nachhaltigen Wärme- und Kälteversorgung bei und sind außerdem für die Straßenbeleuchtungsanlagen in Schwaaz verantwortlich. Elektroinstallationen und regelmäßige Wartungen von Elektroanlagen sowie der Bau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen und privaten Gebäuden werden über den Geschäftsbereich Elektrotechnik abgewickelt.

Hier können die Anlagen und Einrichtungen der Stadtwerke Schwaaz aus einer neuen Perspektive erkundet werden:

<https://stadtwerkeschwaz.at/Anlagenuebersicht>



TRINK'WASSERTAG



Freitag,
13. Juni 2025,
8.00-12.00 Uhr

Für Schulklassen bieten wir wieder ein Aktionsprogramm zum Thema Wasser und Führungen im Wasserhochbehälter Kraken an. Anmeldungen: Tel. 05242 6970, info@stadtwerkeschwaz.at

NEUES UND WISSENSWERTES BEI DEN STADTWERKEN SCHWAZ



BRUCK AM ZILLER -
ist Gemeinde Nr. 11, in der die Stadtwerke Schwaaz unter der Marke schwaz.net ihre Services als Internet-provider anbieten. Der Erfolg kann sich sehen lassen.

Seit Anfang des Jahres ist Bruck am Ziller eine weitere Gemeinde im Zillertal, die die Stadtwerke Schwaaz als Internetserviceprovider schwaz.net mit ihren Highspeed-Synchronprodukten versorgen dürfen. In den Genuss der neuen synchronen Glasfaserprodukte kommen im Zillertal auch die Gemeinden Strass i. Z., Schlitters, Fügen, Kaltenbach und Uderns, die bereits seit fünf Jahren zum Versorgungsgebiet von schwaz.net zählen.

MEHR DAZU:

internet@stadtwerkeschwaz.at, <https://schwaz.net>
Tel. 05242 6970

Ihr schwaz.net Kontakt im Zillertal:

edv-gruber, Tel. 0699 10300167,
office@edv-gruber.at, www.edv-gruber.at
Für professionelle Unterstützung bei allen IT und EDV-Anliegen

STADTWERKE SCHWAZ
UNSERE BERUFE IN ZAHLEN

-  110 MITARBEIER:INNEN
-  18 BERUFE
-  6 LEHRBERUFE
-  18 LEHRLINGE
-  13 REGISTRIERTE
AUSBILDER:INNEN

TROTZ GESUNKENER ENERGIEPREISE WIRD STROM IN ÖSTERREICH TEURER!

WIR ERKLÄREN WARUM:

Seit dem 1. Januar 2025 sind für österreichische Haushalte die Stromkosten gestiegen, obwohl die reinen Energiepreise zuletzt gesunken sind. Die Stadtwerke Schwaaz haben ihre Standardtarife für Energie Anfang des Jahres durchschnittlich um 15 % gesenkt. Die Gründe, warum die Stromrechnung dennoch steigt, sind gestiegene Netzgebühren, die erhöhte Energieabgabe, die wieder eingeführten Erneuerbaren Förderabgaben sowie der Entfall des Energiekostenzuschusses bis 2.900 kWh Strombezug pro Jahr.

Erhöhte Netzentgelte

Die Netzentgelte decken die Kosten für den Betrieb, den Ausbau und die Instandhaltung der Stromleitungsnetze. Die zuständige Behörde e-Control Austria legt diese Entgelte jährlich neu per Verordnung für alle Netzbetreiber in Österreich fest. Aufgrund steigender Investitionen in die Netzinfrastruktur infolge des notwendigen Ausbaus für die Energiewende erhöhen sich die verbrauchsabhängigen Netzgebühren im Jahr 2025 österreichweit deutlich. Die Netzbetreiber müssen mehr Geld aufwenden, um die steigende Einspeisung von erneuerbaren Energien insbesondere aus PV-Anlagen zu bewältigen und das Stromnetz damit stabil zu halten.

Erhöhung von Abgaben und Beiträgen

Neben den Netzentgelten führen zusätzliche bzw. wieder eingeführte Abgaben und Beiträge zu einer deutlichen Erhöhung der Stromrechnungen. So wurden die Erneuerbaren Förderabgaben wieder eingeführt und die Elektrizitätsabgabe von 0,1 ct/kWh auf 1,5 ct/kWh erhöht. Diese österreichweit einheitlichen Beiträge wurden vom Nationalrat beschlossen und von der zuständigen Behörde per Verordnung in Kraft gesetzt.

Entfall des Stromkostenzuschusses

Der im Zuge der Energiekrise eingeführte Stromkostenzuschuss mit maximal 10 ct/kWh für 2.900 kWh pro Jahr, der seit 2022 die Haushalte finanziell entlastet hat, ist mit Jahresende 2024 ausgelaufen und wurde nicht verlängert. Dadurch entfällt eine wesentliche Entlastung der Stromrechnung, die in den letzten Jahren eine deutliche Vergünstigung für Verbraucher gebracht hat. Für Kunden der Stadtwerke Schwaaz ist dieser Entfall des Stromkostenzuschusses kaum spürbar, da der Stromtarif seit 01.01.2025 nur geringfügig über 10 ct/kWh liegt.

Trotz gesunkener Energiepreise für Strom wird es aufgrund der Erhöhung von Gebühren, Abgaben und Förderbeiträgen zu einer Erhöhung der Stromkosten kommen. Damit werden die neuen Teilzahlungsbeträge nennenswert höher ausfallen als die bisherigen.

**VERÄNDERUNG
DER STROMKOSTEN
SEIT 1.1.2025**



**Rechenbeispiel
Jahrsverbrauch
von 3.500 kWh**

Kosten brutto pro Monat	Netzgebühren inkl. Energieabgabe	Abgaben und Pauschalen
2024	€ 23,40	€ 6,96
2025	€ 32,01	€ 10,66
Veränderung	€ 8,61	€ 3,69

**►► 12,30 Euro
monatliche
Mehrbelastung**

FRAGEN DAZU:

Kundenberatung, Tel. 05242 6970



PAPIERLOSE RECHNUNG

**Nachhaltig und unkompliziert:
Steigen Sie jetzt auf die papierlose
PDF-Rechnung um.**

Ihre Vorteile:
Die digitale Rechnung schicken wir Ihnen
zeitnah per eMail zu (kein langer Post-
weg). Sie können Ihre Rechnung
dann abspeichern und jederzeit
unkompliziert darauf
zugreifen.

Und so geht's:



Nutzen Sie den QR-Code und teilen Sie uns Ihre eMail-Adresse mit.

Alternativ können Sie ein eMail mit dem Betreff „pdf-Rechnung“ und
unter Angabe Ihrer Kundennummer an
kundenberatung@stadtwerkeschwaz.at senden.

Ab sofort erhalten Sie dann Ihre jährliche Verbrauchsabrechnung per Mail!

Sie können sich aber auch im Kundenportal der Stadtwerke Schwaz registrieren und den
Umstieg dort vornehmen: stadtwerkeschwaz.at/kundenportal

Wir beraten Sie gerne: Tel. 05242 6970